

Kontakt:

Die Schneiderei – Atelier für Texte und Konzepte
Tel: +49 (0)30-91505501

Email: news@die-schneiderei-berlin.de
Web: www.peoplemakeglasgow.com

Glasgow:

Shopping, Musik, Kunst und Kultur in Großbritanniens heimlicher Metropole

Glasgow/Berlin, im Januar 2017 (rs). Lange Zeit war Glasgow nur als Industriestadt bekannt, doch das hat sich in den letzten Jahren deutlich geändert, wie mehr als 2,3 Millionen Besucher im Jahr beweisen: Heute ist die Destination Glasgow eine lebendige, moderne Stadt und eine **der** Shoppingmetropolen in Europa. Nur in London gibt es mehr Shops als in der größten Stadt Schottlands (knapp 600.000 Einwohner). Moderne, stylische Bars und Kneipen, erstklassige Restaurants und eine umfangreiche Clubkultur vereinen sich im neuen Glasgow mit dem alten viktorianischen Stadtbild. Darüber hinaus besticht die Stadt mit einer jungen Kunst- und Design-Szene, zahlreichen Musik- und Kulturfestivals sowie einer der besten Live-Musik Szenen Großbritanniens. Attraktive Ausflugsziele bietet auch das Umland mit den schottischen Highlands oder erstklassigen Golfplätzen.

Festivals and Musik

Über das gesamte Jahr hinweg finden unzählige Festivals in Glasgow statt. So unter anderem das International Comedy Festival, Glasgow International Jazz Festival, Celtic Connections, Glasgow Film Festival, West End Festival, Merchant City Festival oder Piping Live, im Rahmen dessen die jährliche Dudelsack Weltmeisterschaft stattfindet. Darüber hinaus ist Glasgow bekannt für seine Musikszene: Neben der Wahl zur „UNESCO City of Music“ wurde die Stadt vom Time Magazine als „Europe’s Secret Capital of Music“ ausgezeichnet. Bands wie Franz Ferdinand, Chvrches, Twin Atlantic, Belle & Sebastian, Travis, Biffy Clyro, Mogwai, Camera Obscura oder Primal Scream haben in Glasgow ihre Heimat und sind heute international erfolgreich. Wer diese pulsierende Musikszene live erleben möchte, hat dazu an durchschnittlich 130 Veranstaltungen pro Woche Gelegenheit.

Glasgow – Das Shopping-Paradies

Perfekte Shopping-Bedingungen, unzählige Designer und eine unvergleichliche Laden-Dichte – zu Recht wird Glasgow seit Jahren schon zur besten Shopping-Destination in Großbritannien außerhalb Londons Westend gewählt. Denn der „Dear Green Place“ bietet für jeden Geschmack die passenden Geschäfte: jede Menge coole Vintage Shops, die „Style Mile“ im Stadtzentrum mit allen bekannten Markenherstellern sowie zahlreiche exklusive und Newcomer-Designer. Diese Vielfalt

Kontakt:

Die Schneiderei – Atelier für Texte und Konzepte
Tel: +49 (0)30-91505501

Email: news@die-schneiderei-berlin.de
Web: www.peoplemakeglasgow.com

zeigt auch die wirtschaftliche Bedeutung des Sektors: Glasgows Einzelhandelsindex ist der zweitstärkste des Landes nach London.

Architektur: Charles Rennie Mackintosh

Glasgow verbindet Tradition und Moderne in besonderer Weise – das spürt man vor allem im Bereich der Architektur. Die Stadt wurde im Jahr 1999 zur „UK City of Architecture and Design“ gewählt und brachte mit Charles Rennie Mackintosh einen weltbekannten Architekten hervor. Er gilt als Begründer der „Glasgow Style“ Bewegung in den frühen 1900-er und als bedeutendster Vertreter der Arts Nouveau in Großbritannien. Seine Bauten, wie die Willow Tearooms oder das Scotland Street School Museum, haben das Stadtbild entscheidend geprägt. Weltberühmt wurde er durch den Bau der Glasgow School of Art, die vom „Royal Institute of British Architects“ als schönstes Gebäude eines britischen Architekten in den vergangenen 175 Jahren ausgezeichnet wurde. Dort werden heute die jungen Kreativen ausgebildet.

Kunst und Kultur

Auch Kulturliebhaber kommen auf ihre Kosten – 1990 wurde Glasgow mit seiner großen Bandbreite an kulturellen Attraktionen zur Kulturhauptstadt Europas gewählt. Heute, über 25 Jahre später, bietet die Stadt neben einer lebhaften jungen Kunstszene eine große Auswahl renommierter Museen, wie zum Beispiel:

- Kelvingrove Art Gallery and Museum: Glasgows führendes Museum mit über einer Million Besucher beherbergt eine der besten antike Kunstsammlungen Europas. Besonders sehenswert ist die dauerhafte Ausstellung der „Pioneer Painters“ Glasgow Boys 1880–1900.
- Das 2011 eröffnete Riverside Museum erhielt 2012 bereits zahlreiche Auszeichnungen - unter anderem als beliebteste Besucher Attraktion des schottischen Entertainment Guides. 2013 wurde es als erstes schottisches Museum mit dem Titel „Europas Museum des Jahres 2013“ ausgezeichnet. Das spektakuläre Gebäude am River Clyde wurde von der internationalen Stararchitektin Zaha Hadid entworfen und beherbergt mit dem Museum für Transport die wichtigsten industriellen Entwicklungen des Landes.
- Die Mitchell Library wurde vom wohlhabenden Tabakfabrikanten Stephen Mitchell gegründet und ist heute die größte öffentliche Bibliothek Europas. Sie beherbergt etwa 1,3 Millionen Bücher, eine umfangreiche Zeitungssammlung sowie Tausende Fotografien und Landkarten.

Kontakt:

Die Schneiderei – Atelier für Texte und Konzepte
Tel: +49 (0)30-91505501

Email: news@die-schneiderei-berlin.de
Web: www.peoplemakeglasgow.com

- Die Burrell Collection ist eine ursprünglich private Kunstsammlung des schottischen Unternehmers Sir William Burrell, die er im Jahre 1944 seiner Heimatstadt Glasgow vermachte. Die Sammlung umfasst 9000 Exponate und enthält neben Werken von Rodin, Manet, Degas und Cézanne auch Wandteppiche, Glas, Keramik, Skulpturen und Gemälde aus Europa und fernöstlichen Ländern.
- Das Hunterian Museum and Art Gallery der Universität Glasgow wurde im Jahr 1807 eröffnet und ist das älteste öffentliche Museum Schottlands. Es befindet sich in mehreren Gebäuden auf dem Hauptcampus der Universität im Westen der Stadt.
- Die Gallery of Modern Art (GoMA) erregt schon durch ihr einzigartiges Gebäude mitten im Herzen von Glasgow Aufsehen. Es ist die meist besuchte Galerie für moderne Kunst in Schottland.
- Die junge Kunst- und Designszene ist seit Jahren auf dem Vormarsch. Zahlreiche große und kleinere Galerien sowie Ausstellungsflächen präsentieren ein weites Spektrum an moderner Kunst. In so genannten Working Spaces, wie dem The Briggait, Trongate 103, den Wasps Artists` Studios oder den Fabrikstudios The Whisky Bond, The Glue Factory oder South Block treffen junge Künstler auf Kreative aus den unterschiedlichsten Bereichen aufeinander.

Die meisten Museen sind übrigens in öffentlicher Hand und daher eintrittsfrei.

Essen und Trinken

Glasgow lädt buchstäblich zu einer kulinarischen Weltreise rund um den Globus ein: Die Cafékultur der Stadt bietet mit lokalen Spezialitäten, Organic-Restaurants, ethnischer Cuisine oder topaktuellem Fusion Cooking das gesamte internationale Spektrum von „Wining and Dining“. Das In-Viertel Merchant City bietet Nachtschwärmern angesagte Art-Deco Bars, traditionelle Whiskey Pubs oder moderne Clubs. In der etwas relaxteren Byres Road im West End befinden sich zahlreiche Top-Restaurants. Von der Times als 'the hippest place to live in the UK' gekürt, gehört der Stadtteil Finnieston seit einiger Zeit zu dem Trendbezirk der Stadt. Nicht verwunderlich, dass gerade dort im ehemaligen Arbeiterviertel westlich der City zahlreiche neue und vor allem spannende Restaurants, Cafés und Bars eröffnen. So unter anderem das Ox and Finch, das Porter & Rye oder The Gannet.

Kontakt:

Die Schneiderei – Atelier für Texte und Konzepte
Tel: +49 (0)30-91505501

Email: news@die-schneiderei-berlin.de
Web: www.peoplemakeglasgow.com

Glasgows Umland: Atemberaubende Natur in den Highlands, erstklassige Golfplätze

Auch das schottische Umland ist eine Reise wert. Gerade einmal 45 Minuten von Glasgow entfernt beginnen die spektakulären Highlands, die zusammen mit den schottischen Inseln zu den letzten naturbelassenen Gebieten in Europa zählen. Hier befinden sich die höchsten Gipfel Großbritanniens, wildromantische Schluchten, das geheimnisvolle Seeungeheuer von Loch Ness und die Nistplätze seltener Meeresvögel. Ein Paradies für ausgedehnte Wanderungen oder Fahrradtouren. Auch die Küstenstädte an der Ayrshire Coast mit ihren majestätischen Schlössern gehören zu *den* Publikumsmagneten Schottlands, ebenso das Naturparadies Loch Lomond oder der Besuch einer Whisky Destillerie im Glasgower Umland. Wer lieber Golf spielt, findet in Schottland schier grenzenlose Möglichkeiten: Mit über 550 Golfplätzen bietet das Land weltweit die meisten pro Kopf und gilt als die Heimat des Golfspiels. Golf ist hier Volkssport, gehört zum Lebensstil der Schotten dazu und wird durch das milde Klima das ganze Jahr über gespielt. Zu den renommiertesten Plätzen zählen der Turnberry Golf Club (etwa 85 Kilometer von Glasgow entfernt), der Carnoustie Championship Golfplatz (etwa 150 Kilometer von Glasgow entfernt), der ausgezeichnete Kingsbarns Links-Course (etwa 100 Kilometer von Glasgow entfernt) oder die 200-Jahre alten historischen Plätze in Crail (etwa 130 Kilometer von Glasgow entfernt) und Scotsraig (etwa 120 Kilometer von Glasgow entfernt). Ein weiteres Highlight, das Besucher 2018 erwarten wird: Die European Championships, die unter anderem im weltberühmten Ort Gleneagles ausgetragen werden.

Von **Berlin** aus fliegt Easyjet fünf Mal wöchentlich Nonstop nach Glasgow. Ryanair fliegt vier Mal wöchentlich von Berlin und ab Oktober 2017 täglich ab **Frankfurt**. Von **Düsseldorf** aus steuert Germanwings mehrmals pro Woche direkt die schottische Metropole an. Ab **München** fliegt Lufthansa zwischen Mai und Oktober jeweils am Samstag direkt nach Glasgow und von **Hamburg, München** und **Frankfurt** bieten auch KLM und British Airways günstige Tarife mit einem kurzen Zwischenstopp in Amsterdam oder London an. Weitere Informationen über Glasgow sind unter www.peoplemakeglasgow.de zu finden.